

Inspektions-/ Checkbestätigung Nachprüfprotokoll Hängegleiter



Pagodenburgstr. 8, 81247 München, ☎ 089-811 65 28, Fax -814 41 07
Zweigbetr. CHARLY: Postf. 50, 87637 Seeg, ☎ 08364-1286, Fax -8426

Gerätehalter: Tel. tags:

Tel. abends:

Typ:

Baujahr:

Nummer:

Vom Halter festgestellte Mängel:

Kundenauftrag:

- 2-Jahres Check
- 5-Jahres Check
- Reparatur
- Prüfflug
- Auslieferung kurzgepackt
- Auslieferung langgepackt
- Versand wird gewünscht

+

+

+

+

Segel:

- Gerät ausgetucht (sofern langgepackt angeliefert)
- Sichtüberprüfung Segel UV-Schäden, Nahtschäden, Ösen, Löcher, Risse ggf. Versand Näherei
- Kontrolle Lattentaschen. Verdrehsicherung der Segellatten
- Packsack ggf. Versand Näherei

Gestänge, Beschläge:

- Offene Rohre ausgeleuchtet, bei Korrosionsverdacht Rohrkappen und mindestens 1 Rohrmuffe entfernt
- Untersuchung der Rohre auf Geradheit, Querschnittsverformung, Dellen, Korrosion, Risse, Kerben
- Prüfung Funktion der Druckknöpfe und Verriegelungen, Spiel der Gelenke, Sicherungsringe
- Flügelstange mitte: Gegebenenfalls Umrüstung Federschnappsicherung. Anbringen der Kerbnagelsicherung
- Flügelstange hinten: Swivel-Befestigung gegebenenfalls erneuern. Prüfung Kappe am Rohrende
- Querstange mitte: Prüfung Gelenk

- Querstange außen: Gegebenenfalls Umrüstung Federschnappsicherung. Prüfung Gelenkplatte und Verbindungsbolzen
- Turmfuß Prüfung Steckstift und Gummigelenk
- Prüfung Pilotenaufhängung, Sicherheitsseil gegebenenfalls Austausch
- Überprüfung Trapezbefestigung, Trapezgelenk
- Trapezbasis, Verriegelung
- Nasenplatte (gegebenenfalls nachrüsten der Hakensicherung)
- Überprüfung der Kompensatoranlage
- Rohrmarkierungen erneuert

Spannseile:

- Unterverspannung Sichtüberprüfung, Austausch alle 4-6 Jahre
- Oberverspannung Austauschintervall 7-8 Jahre
- Pitchleinen
- Querstangenaufhängung

Segellatten:

- Biegung überprüft
- Defekte Segellatten-Spitzen/ -Enden erneuert

Endkontrolle:

- Aufbau des Geräts komplett mit Segel
- Nasenhaube, Kielband, Lattenspannschnüre
- VG kontrolliert, gegebenenfalls eingestellt
- Überprüfung aller Schrauben und Sicherungsringe
- Überprüfen der Spannseilbefestigungen insbesondere an den Trapezecken
- Hängegleiter am Kiel aufgebockt. Kontrolle der Symmetrie von vorne und von hinten
- Turmneigung und Swivelstellung optisch kontrolliert

Pitchhöhen:

H1 H3
H2 H4

Austauschteile:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Spezielle Reparaturarbeiten:

.....
.....
.....
.....
.....

Prüfflug: positiv negativ

Gelände:

Dauer:

Reparaturzeit:

Werkstatt:

Endkontrolle:

Unterschrift Testpilot

Segelmacherei:

Gerät betriebsstüchtig: ja nein

Betriebsstüchtig bis:

.....

Falls kein Prüfflug in Auftrag gegeben wurde, ist das Gerät vom Halter an einem ungefährlichen Übungshang (Flughöhe max. 10m über Grund) einzufliegen. Im Übrigen ist die Betriebsanleitung des Geräts zu beachten!

Datum

Unterschrift Prüfer

Unterschrift Halter (zur Kenntnis genommen)